

## Pressemitteilung

### Ins Weltall der Innovation mit David Pavlík

*Prag, 05.07.2017* – Der Software-Ingenieur David Pavlík arbeitet als einziger Tscheche beim kalifornischen Raumfahrtunternehmen SpaceX, das schon bald Menschen auf den Mars bringen will. Am Dienstag sprach Pavlík über Innovation und intelligente Infrastruktur vor rund 60 Top-Managern und Startups in der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer (DTIHK). Eine echte Vision zu haben, sie schnell und kundenorientiert umzusetzen, seien die wichtigsten Voraussetzungen für Erfolg, so der gebürtige Mährer.

David Pavlík hat in seiner bisherigen Karriere für Top-Unternehmen wie Microsoft, Amazon und Netflix gearbeitet, in denen Innovation das tägliche Brot ist. Bei der von Elon Musk gegründeten Firma SpaceX arbeitet Pavlík an Programmen, mit denen auch Touristen künftig Weltraumflüge unternehmen können. Die NASA arbeitet seit Jahren mit SpaceX zusammen.

Mit den Gästen aus Industrie und Startup-Community sprach er über seine Erfahrungen aus den Epizentren der Innovation. „Habt keine Angst, euch und eure Strukturen zu verändern“, riet Pavlík den Managern von Großunternehmen. Die jungen Gründer von Startups ermutigte er wiederum, sich vor Strukturen nicht zu fürchten. „Innovation ist eine Frage der Unternehmenskultur“.

Persönliche Gespräche und Arbeitssitzungen seien dabei enorm wichtig, Fehler zu machen kein Problem, solange man sie nicht wiederhole, erklärte er. Wer in innovativen Unternehmen dieses Formats arbeitet, der dürfe keine Angst haben, alles in Frage zu stellen.

Was viele im Innovationsrausch unterschätzen: Die Grundprinzipien der Mechanik und Physik seien auch für seine heutige, hochinnovative Arbeit eine Grundlage, ohne die er nicht arbeiten könne. „Eine solide technische Ausbildung ist da unverzichtbar“, erklärte David Pavlík, der in Brunn IT studierte.

Der Talk mit David Pavlík wurde von der DTIHK in Zusammenarbeit mit der Kammer der Rechtsverantwortung veranstaltet.

#### TopThema „Intelligente Infrastruktur“ der DTIHK | Partnerunternehmen:

Bosch, E.on, PRE, Siemens, ŠKODA AUTO, T-Mobile, Deloitte, Roland Berger, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie. Mehr unter [www.intelligent-infrastructure.cz](http://www.intelligent-infrastructure.cz)

#### Kontakt:

**Christian Rühmkorf**  
Tel.: +420 221 490 303  
E-Mail: [ruehmkoef@dtihk.cz](mailto:ruehmkoef@dtihk.cz)

#### Fotos zur Pressemitteilung:

<http://tschechien.ahk.de/presse/pressebilder/>

#### Mehr zum TopThema:

<http://www.intelligent-infrastructure.cz/>

## Pressemitteilung

**Über die DTIHK:** Die Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer (DTIHK) gehört zum Netz der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) und ist mit ihren rund 650 Mitgliedern die größte bilaterale Auslandshandelskammer in Tschechien. Ihre Aufgabe ist es, das tschechische und deutsche Business zu verbinden und die wirtschaftspolitische Zusammenarbeit beider Länder zu fördern. Deutschen und tschechischen Unternehmen bietet die Kammer maßgeschneiderte Dienstleistungen an und unterstützt sie bei der Markterschließung. Die DTIHK verfolgt aktuelle Trends und beschäftigt sich intensiv mit denen, die das größte Potenzial für die deutsch-tschechischen Wirtschaftsbeziehungen haben. So stieß die Kammer 2015 in Tschechien eine breite Diskussion zu Industrie 4.0 an und organisierte 2016 den Wettbewerb „Connect Visions to Solutions“, um etablierte Industrieunternehmen und Startups zusammenzubringen.